

Hutba, 16.06.2024

Das Kurbanfest: Die Freude, sein Versprechen einzuhalten

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

﴿ إِنَّا أَعْطَيْنَاكَ الْكَوْثَرَ ﴾ ﴿ ١ ﴾ ﴿ فَصَلِّ لِرَبِّكَ وَأَنْحَرْ ﴾ ﴿ ٢ ﴾ إِنَّ

شَانِيكَ هُوَ الْأَبْتَرُ ﴿ ٣ ﴾ ﴿

عَنِ الْبَرَاءِ قَالَ: سَمِعْتُ النَّبِيَّ ﷺ يَخُطُبُ فَقَالَ:

« إِنَّ أَوَّلَ مَا نَبْدَأُ بِهِ فِي يَوْمِنَا هَذَا أَنْ نُصَلِّيَ، ثُمَّ نَرْجِعَ فَنَنْحَرَ،

فَمَنْ فَعَلَ فَقَدْ أَصَابَ سُنَّتَنَا. »

Verehrte Muslime!

Heute feiern wir das Kurbanfest, möge es gesegnet sein! An diesem Tag wird uns einmal mehr bewusst, wie wichtig es ist, sich Allah hinzugeben, sein Wohlgefallen zu suchen und unser Leben nach seinem Willen zu gestalten. Ein Vorbild dafür sind uns der Prophet Ibrâhîm, der Prophet Ismâîl (a) und unsere Mutter Hadschar (r).

In der Sure Kawsar heißt es: „**Wahrlich, wir haben dir (Gutes) im Überfluß gegeben. Darum bete zu deinem Herrn und opfere! Wahrlich, wer dich verabscheut, soll abgeschnitten von Nachfahren sein.**“¹ Gepriesen sei Allah, der Erhabene, der sein Versprechen an seinem Gesandten eingehalten hat und uns zu Zeugen dieser Wahrheit gemacht hat, indem wir uns an diese Verse erinnern.

Liebe Geschwister!

Unser geliebter Prophet Muhammad (s) riet uns, was wir an diesem gesegneten Tag tun sollen: „*Das erste, was wir heute tun, ist das Festtagsgebet zu verrichten, dann kehren wir zurück und opfern. Wer es so macht, folgt unserer Sunna.*“ Damit teilt uns der Prophet (s) mit, wie wir das Kurbanfest begehen sollten.

Verehrte Muslime!

Das Opfern ist ein Symbol für die tiefe Ergebenheit des Propheten Ibrâhîm (a). Es bezeugt die Stärke seines Glaubens an Allah. Ibrâhîm (a) und sein Sohn Ismâîl (a) haben die schwere Prüfung bestanden. Kurban ist eine Gelegenheit, dem Weg dieses großen Propheten

zu folgen und unsere Ergebenheit gegenüber Allah zu stärken.

Liebe Geschwister!

Unser ganzes Leben ist Allah gewidmet, denn er ist der Herr der Welten. Wir bringen das Kurban-Opfer nicht dar, um ein Tier geopfert zu haben. Unsere Absicht ist es, Allahs Willen zu erfüllen und sein Wohlgefallen zu erlangen. Das Kurban-Opfer ist eine Barmherzigkeit, nicht nur für unser Herz, sondern auch für die Bedürftigen um uns herum.

Unser Prophet (s) fragte einmal, was übrig ist, von einem Kurban. Die Mutter der Gläubigen, Aîscha (r), sagte: „Es ist nur die Schulter übrig.“ Unser Prophet antwortete: „*Nun, das bedeutet, alles außer der Schulter gehört nun wirklich uns!*“² Unser Prophet lehrt uns hier, was wir gewinnen, wenn wir mit anderen teilen.

Nicht das Fleisch des Kurban-Opfers ist bedeutend. Es ist die Absicht des Gläubigen, die Allah erreicht. Unsere Absicht ist offensichtlich: Wir wollen unseren Îmân an Allah und unsere Ergebenheit ihm gegenüber zum Ausdruck bringen und sein Wohlgefallen erlangen. Möge Allah der Allmächtige unsere Opfer annehmen und unsere Gebete erhören. Möge er uns auf dem rechten Weg halten und uns vergeben.

Möge Allah den Menschen in Palästina und Ostturkestan und allen Armen und Bedürftigen Sicherheit und Frieden gewähren. Möge unser Leben durch unseren Glauben gesegnet werden. Möge uns allen die Möglichkeit gegeben werden, das wahre Fest im Jenseits zu feiern. Âmîn.



¹ Sure Kawsar, 106: 1-3

² Buhârî, Îdeyn, 3